

PRESSEINFORMATION

Mit neuem Gesellschafter in die Zukunft: Nachfolgekontor berät Institut der Kasseler Stottertherapie bei Einstieg von Herbert Frosch

Wetzlar / Bad Emstal, 7. April 2022. Das Institut der Kasseler Stottertherapie (KST) aus Bad Emstal wird zur KST Institut GmbH und gewinnt mit Herbert Frosch einen neuen Gesellschafter mit langjähriger Erfahrung im Healthcare- und Med-Tech-Bereich. Die Kasseler Stottertherapie ist die größte deutsche Therapieeinrichtung zur Behandlung des Stotterns für alle Altersgruppen ab drei Jahren und kann dank eigens entwickelter Software auch online eingesetzt werden. Der Begründer und Institutsleiter Dr. Alexander Wolff von Gutenberg wurde bei der Transaktion exklusiv vom Wetzlarer M&A-Beratungshaus Nachfolgekontor im Verbund mit sonntag corporate finance beraten.

Das Institut (www.kasseler-stottertherapie.de) war 1996 von Dr. Alexander Wolff von Gutenberg gegründet worden, einem Facharzt für Allgemeinmedizin, Stimm- und Sprachstörungen und selbst Betroffener. Nach und nach entwickelte der heute 65-Jährige nicht nur eine besonders erfolgreiche Stottertherapie, sondern auch die weltweit einzigartige Therapiesoftware „flunatic!“, die als wirksames therapeutisches Werkzeug die Nachsorge zu Hause unterstützt. Speziell für Kinder gibt es „flunatic junior“ und seit 2019 sogar „flunatic mini“ für Drei- bis Sechsjährige. Mittlerweile arbeiten über 35 Menschen als Teil des therapeutischen Fachpersonals oder Verwaltungskräfte am Institut, während fast 4.000 Betroffene die krankenkassenfinanzierte Therapie erfolgreich durchlaufen haben. Das hybride Kurskonzept ermöglicht eine Therapie in Präsenz am malerisch gelegenen Institut im Naturpark Habichtswald und online ohne Qualitätsverlust. Die streng evidenzbasierte Therapie wurde von Beginn an in Kooperation mit anerkannten Forschungseinrichtungen weiterentwickelt. Dadurch erhielt die Therapie als einzige eine starke Empfehlung in den medizinischen S3-Leitlinien „Redeflussstörungen“. Die Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF) klassifiziert Leitlinien in vier Stufen, wobei S3 die qualitativ höchste ist.

Nun steigt der erfahrene Diplom-Kaufmann und Manager Herbert Frosch als Gesellschafter in die neu gegründete GmbH ein und verstärkt zugleich die Geschäftsführung des Instituts. „Ich freue mich sehr auf diese neue berufliche Herausforderung“, erläutert der 51-jährige Frosch. „Mit großem Engagement und Unterstützung des gesamten Teams werde ich die Kasseler Stottertherapie erfolgreich weiterentwickeln, neue Impulse geben und mich für die Umsetzung der Unternehmensziele stark machen. Einer meiner Schwerpunkte wird die Weiterentwicklung der Sprachtherapie-Software sein und mittelfristig auch die internationale Ausrichtung.“ Vor seinem Start bei der KST Institut GmbH war Frosch bereits Spitzenmanager bei Unternehmen wie General Electric Healthcare, Brainlab oder cerbomed. Zudem arbeitete er als Unternehmens- und Strategieberater sowie als Lehrbeauftragter für Rhetorik und das Training sozialer Kompetenzen.

„Ich freue mich sehr, dass wir Herbert Frosch als neuen Geschäftsführenden Gesellschafter für unser Institut gewonnen haben“, erklärt Wolff von Gutenberg. „Ich bin mir sicher, dass wir in dieser Konstellation das Unternehmen auf eine neue Ebene heben können. Wir werden so die Kasseler Stottertherapie weiter voranbringen und für das digitale Zeitalter zukunftsfähig machen.“

Zusammengebracht hat die neuen Partner das Team von Nachfolgekontor unter Leitung von Niklas Poppelreuter. „Wir sind überzeugt, dass wir in diesem komplexen Transaktionsprozess die richtigen

Personen zusammengeführt und bei der Gestaltung einer tragfähigen Lösung unterstützt haben. Herr Dr. Wolff von Gudenberg und Herr Frosch vertreten sowohl geschäftlich als auch menschlich sehr ähnliche Überzeugungen. Wir gehen daher von einer erfolgreichen Zusammenarbeit aus und wünschen für diese Zukunft alles Gute.“

Über Nachfolgekontor und sonntag corporate finance

Die Nachfolgekontor GmbH ist im Verbund mit der sonntag corporate finance GmbH eines der führenden M&A-Beratungshäuser im deutschen Mittelstand. Das knapp 30-köpfige Expertenteam begleitet mittelständische Unternehmer exklusiv durch den gesamten Verkaufsprozess. „Unsere Aufgabe besteht darin, Lebenswerke zu sichern“, lautet das Selbstverständnis. Dabei profitieren die Kunden von einem einzigartigen, mehrfach von der Wirtschaftspresse ausgezeichneten Ansatz, der die Identität ihrer Unternehmen in besonderem Maße schützt. Durch den exzellenten Zugang zum Mittelstand haben sich Nachfolgekontor und sonntag corporate finance auch als starker Partner an der Seite renommierter nationaler und internationaler Großunternehmen und Investoren bei Zukäufen etabliert.

www.nachfolgekontor.de www.sonntagcf.com

Pressekontakt

IWK Communication Partner
Judith Spießberger / Christoph Meinersmann
Ohmstraße 1
80802 München
+49 89 200030-38
sonntag@iwk-cp.com